

Spielbericht

Spielbericht vom 24. Mai 2006 - 14. Runde Landesliga Ost:

DSG Union Putzleinsdorf - Union Wohnpoint Rohrbach/Berg 0:2 (0:0)

* * * * *

Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:

Kerl Daniel; Turner Ralph, Beham Rene, Schuster Dietmar, Kiesel Roland; Schuster Christian (90. Kasper Tobias), Eisschiel Christian (52. Plöderl Klaus), Janura Petr (59. Schuster Klaus), Leibetseder Matthäus; Mayrhofer Roland, Kukacka Premysl;

Tore:

76. Minute 0:1 Premysl Kukacka
83. Minute 0:2 Klaus Schuster

600 Zuschauer

Schiedsrichter: Dietmar Drabek

Rohrbach/Berg bleibt Nummer 1 im Bezirk, aber auch weiter Tabellenführer in der Landesliga Ost!

Hochmotiviert gingen beide Mannschaften vor 600 Zuschauern in die Nachtragsbegegnung aus der 14. Runde, ging es doch neben den 3 Punkten auch ein bisschen um das Image, "beste Fußballmannschaft" im Bezirk Rohrbach zu sein. In der Anfangsphase gab es mit Ausnahme von zwei gelben Karten für die Rohrbacher Turner und Beham kaum bemerkenswerte Szenen. Von der 17. bis zur 25. Minute hatte Union Wohnpoint Rohrbach dann 5 Torchancen, die entweder von Torhüter Sascha Draxler oder von der Stange beim Schuss von Petr Janura vereitelt wurden. In der 31. Minute dann Aufregung auf Putzleinsdorfer Seite über eine Entscheidung von FIFA-Referee Dietmar Drabek - Edin Kencic fiel einfach zu schnell bei einem leichten Körperkontakt, Drabek sah dies nicht als Elfmeter, sondern als Unsportlichkeit und zückte dafür den gelben Karton. In der 52. Minute kam Klaus Plöderl anstelle von Christian Eisschiel ins Spiel und er hatte bei seinem ersten Ballkontakt sofort die Chance auf den Führungstreffer für Rohrbach, TH Draxler wehrte sowohl den Kopfball als auch den Nachschuss von Plöderl ab. In der 57. Minute prüfte Matthäus Leibetseder den Putzleinsdorfer Torhüter mit einem Schuss aus ca. 20 m, der den Ball nur mit Mühe über die Latte drehen konnte. In der 76. Minute ging die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg in Führung - wieder einmal war es eine Standardsituation, die erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Matthäus Leibetseder führte einen Eckball gekonnt aus, Premysl Kukacka stand am 5er goldrichtig und drückte mit dem Oberschenkel den Ball über die Linie. Kurze Zeit darauf vergab Klaus Schuster eine Chance. In der 83. Minute konnte der "Oldie" in der Rohrbacher Mannschaft aber doch jubeln - wieder war es ein Eckball, Klaus Schuster stand völlig allein gelassen im Strafraum und hatte keine Mühe, den Ball im Netz zum 2:0 unterzubringen. Damit waren die Putzleinsdorfer "geknickt", Rohrbach/Berg hatte durch Roland Mayrhofer noch zwei gute Torchancen, doch beide Male war Torhüter Draxler der Sieger.

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg hat 4 Spiele vor dem Ende der Meisterschaft 6 Punkte Vorsprung auf den ersten Verfolger, mit 3 Heimspielen - davon das erste bereits am kommenden Samstag ab 17.00 Uhr gegen SV Sierning - müsste das Ziel Aufstieg in die OÖ-Liga aber zu schaffen sein!

Rohrbach, am 25. Mai 2006

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg